



Antrag auf Neuausstellung eines Führerscheins (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Umstellung eines bis 31.12.1998 ausgestellten Führerscheins
- Umstellung eines ab 01.01.1999 bis 18.01.2013 ausgestellten Kartenführerscheins
- Ersatzführerschein wegen Verlust
- Ersatzführerschein wegen Beschädigung
- Ersatzführerschein wegen Namensänderung
- Ersatzführerschein wegen Änderung von Auflagen/Schlüsselzahlen (z.B. Streichung Sehhilfe)
- Eintrag der Schlüsselzahl 96 bei Klasse B (Vorlage Fahrerschulung)
- Eintrag der Schlüsselzahl 196 bei Klasse B (Vorlage Fahrerschulung)
- Ausstellung des Fahrerqualifizierungsnachweises im Kartenformat (Schlüsselzahl 95)

Antrag auf Verlängerung einer Fahrerlaubnis (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Verlängerung einer Fahrerlaubnis der Klassen C1, C1E, C, CE
- Verlängerung einer Fahrerlaubnis der Klassen D1, D1E, D, DE

Geburtsdatum	
Geburtsname	
Familienname	
Vorname/n	
Geburtsort	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Wohnort	
Telefonnummer	
Staatsangehörigkeit	

Erforderliche Unterlagen:

Grundsätzlich erforderlich:

- aktuelles biometrisches Lichtbild entsprechend der Passverordnung
- Unterschrift zur Herstellung des EU-Kartenführerscheins/Fahrerqualifizierungsnachweises (FQN) (siehe Seite 3)
- gültiger Personalausweis oder Reisepass mit Meldebescheinigung der Wohnsitzgemeinde (Kopie) und/oder elektronischer Aufenthaltstitel/Aufenthaltsurlaubnis/Aufenthalts-gestattung (Kopie)
- Führerschein (Kopie)

Bei Verlängerung der Fahrerlaubnis:

- Bescheinigung oder Zeugnis über das Sehvermögen gemäß Anlage 6 Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) bei Verlängerung der Fahrerlaubnis der Klassen C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D, DE
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung gemäß Anlage 5 FeV bei Verlängerung der Fahrerlaubnis der Klassen C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D, DE
- Gutachten eines Arbeits- oder Betriebsmediziners oder einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle für Fahreignung (BfF) bei Verlängerung der Fahrerlaubnis Klassen D1, D1E, D, DE (wenn Laufzeit des Führerscheins über 50. Lebensjahr)
- erweitertes Führungszeugnis zur Vorlage bei der Fahrerlaubnisbehörde bei Klassen D1, D1E, D, DE (Beantragung über Meldebehörde)
- falls Zuzug aus einem EU-Land innerhalb der letzten 36 Monate erfolgt ist: europäisches Führungszeugnis bei D-Klassen

Bei Ausstellung Fahrerqualifizierungsnachweis (Schlüsselzahl 95):

- Berufskraftfahrerqualifikation

Bei Eintrag B96 oder B196:

- Fahrerschulung nach Anlage 7a zu § 6a Absatz 3 und 4 FeV (B96)
- Fahrerschulung nach Anlage 7b zu § 6b Absatz 3 und 4 FeV (B196)

Bei Verlust:

- Bestätigung über die Erstattung einer Verlustanzeige bei einer Polizeidienststelle

Bei Streichung Sehhilfe:

- ärztliches Gutachten über das Sehvermögen gemäß Anlage 6 FeV

Ich bin im Besitz folgender Fahrerlaubnis:

Klasse(n)	erteilt am	Name der ausstellenden Behörde	Führerscheinnummer

Vordrucknummer (bei von 1986 bis 31.12.1998 ausgestellten Führerscheinen:

Ich bin Inhaber einer befristet gültigen Fahrerlaubnis (Feld 11 EU-Kartenführerschein):

C1	gültig bis	D1	gültig bis
C1E	gültig bis	D1E	gültig bis
C	gültig bis	D	gültig bis
CE	gültig bis	DE	gültig bis

Bei **Auflagen/Beschränkungen**. Folgende Auflagen/Beschränkungen sind in meinem Führerschein eingetragen:

Seehilfe	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Sonstiges:		

Bei **Verlust** Angaben zum Abhandenkommen:

Datum des Abhandenkommens:	
Ort des Abhandenkommens:	
Umstände des Abhandenkommens:	

Falls **keine** Verlustanzeige vorgelegt wird, ist die Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung bei der Führerscheinstelle erforderlich (kostenpflichtig).

Bei **Umstellung** einer Fahrerlaubnis der alten Klasse 3 (erteilt bis 31.12.1998):

- Ich bin land- und forstwirtschaftlich tätig und beantrage die prüfungsfreie Erteilung der **Fahrerlaubnis Klasse T** (Zugmaschinen bis 60 km/h, die nach ihrer Bauart zur Verwendung für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt sind und für solche Zwecke eingesetzt werden - auch mit Anhängern).

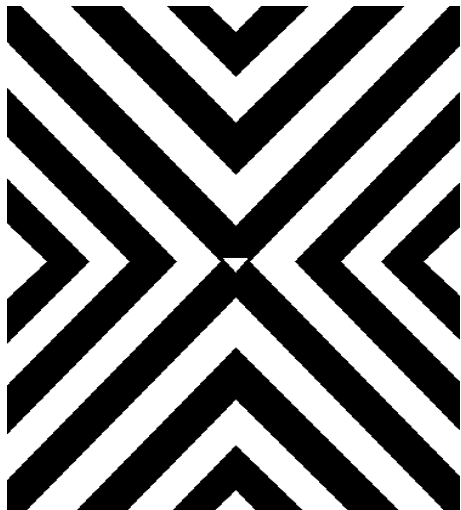
Name des Betriebsinhabers:		Betriebssitz:	
Betriebsinhaber ist:	<input type="checkbox"/> Antragsteller/in	<input type="checkbox"/> Verwandter	<input type="checkbox"/> Nachbar
Name: _____			

- Ich beantrage die Erteilung einer Fahrerlaubnis der Klasse CE beschränkt zum Führen von dreiachsigen Zügen mit Zugfahrzeug der Klasse C1 (Gesamtmasse nicht mehr als 7,5 t) und mehr als 12.000 kg Gesamtmasse der Kombination. Sie wird bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres befristet. Nach Vollendung des 50. Lebensjahres ist die Beibringung einer Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung und Bescheinigung über das Sehvermögen erforderlich.

Ort, Datum
Unterschrift des Antragstellers

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz:
 Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden.
 Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnis-Verordnung.
 Weitere Hinweise unter www.landkreis-ansbach.de

Unterschrift für Kartenführerschein/FQN:



Bitte das Feld rechts oben mit einem dünnen schwarzen Faserschreiber mittig unterschreiben. RAND NICHT BERÜHREN.

Zum Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis beim Landratsamt Ansbach für: Familiennamen: Vorname/n: Geburtsdatum:

Nachfolgende Ziff. I. und II. nur notwendig bei Verlängerung der Klasse(n) D1, D1E, D, DE

I. Bemerkungen der Meldebehörde (Meldestelle)	
1.	Es haben vorgelegen <input type="checkbox"/> Personalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass
2.	Personalangaben und Anschrift wurden <input type="checkbox"/> geprüft <input type="checkbox"/> berichtet
3.	Mit Hauptwohnung gemeldet in seit zugezogen von
4.	amtliches Führungszeugnis zur Vorlage bei der Behörde beantragt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Grund:
5.	Bemerkungen (ggf. auf Beiblatt):
6.	Die Gebühr für die Prüfung des Antrags (Geb.-Nr. 201 GebOST) und für das Führungszeugnis ist eingezogen
Ort, Datum	
Unterschrift Meldebehörde (Meldestelle)	

II. Stellungnahme der Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft	
Bedenken gegen die Eignung des Antragstellers zum Führen von Kraftfahrzeugen	
<input type="checkbox"/>	bestehen nicht
<input type="checkbox"/>	bestehen aus folgenden Gründen: (z.B. wegen schwerer oder wiederholter Vergehen gegen Strafgesetze, insbesondere mit hohem Aggressionspotenzial, sowie Straßenverkehrsdelikten und Alkohol-/Arzneimittel- bzw. Betäubungsmittelsucht, Bedenken gegen die körperliche und geistige Eignung):
Ort, Datum	
Unterschrift	
An das Landratsamt Ansbach Crailsheimstr. 1 91522 Ansbach	
Eingangsstempel Landratsamt Ansbach	